



Medieninformation

Leipzig, 15.08.2008

/gu-so

Das Referat Ausländerbeauftragter informiert:

„GIRLS CAMP Leipzig“ gegen Gewalt und Rassismus startet am Montag

Vom 18. bis zum 23. August 2008 spielen im Rahmen des integrativen Mädchenfußballprojekts „GIRLS CAMP Leipzig“ einundzwanzig Mädchen gemeinsam Fußball und erkunden die Freizeit- und Kulturangebote ihrer Stadt. Die Teilnehmerinnen stammen aus Aserbeidschan, dem Irak, Russland, Syrien, der Türkei, Ungarn sowie aus Deutschland und leben alle in Leipzig.

Ausgerichtet wird das GIRLS CAMP von der F.C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz in Zusammenarbeit mit dem städtischen Referat Ausländerbeauftragter und dem 1. FC Lok Leipzig. „Der Grundgedanke des Projektes ist es, Mädchen mit verschiedenen sozialen, ethnischen und religiösen Hintergründen über den Fußball zu vereinen und eventuelle Vorbehalte abzubauen, beziehungsweise schon das Entstehen von Vorurteilen zu verhindern“ erläutert Christiane Irina Fetscher, die Geschäftsführerin der Flick Stiftung. Und Leipzigs Ausländerbeauftragter Stojan Gugutschkow ist froh, dass auch Mädchen mit Migrationshintergrund eine besondere Zielgruppe des Projektes sind. „Ich finde es toll, dass der 1. FC Lok Leipzig mit vereinter Mädchenpower ein Zeichen gegen Gewalt und Rassismus setzen will“, kommentiert er.

Ein Höhepunkt des Camps ist der Besuch der Europameisterin des Jahres 2005 und aktuellen WM Botschafterin für die Frauenfußball-Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland, Britta Carlsson. Frau Carlsson wird das GIRLS CAMP Leipzig am Vormittag des 19.8.2008 von 10 bis 12 Uhr auf dem Gelände von Lok Leipzig, Connewitzer Straße 21, 04289 Leipzig, besuchen.

Am 22.8.2008 ab 14 Uhr steht dann das große Abschlussturnier des Camps, ebenfalls auf dem Gelände von Lok Leipzig, auf dem Programm. Neben den Campteilnehmerinnen kommen hier Gäste aus Niedersachsen – der 1. FC Ohmstedt (Oldenburg) und aus Berlin – FC Borsigwalde. Nach dem sportlichen Teil und der Pokalverleihung wird zum Abschluss gemeinsam gegrillt.

Weitere Informationen:

Projektwebsite: www.girlscampleipzig.de

Christiane Fetscher, Tel. 0331-200 777 0 / , 0173-97 55 206, E-Mail: info@stiftung-toleranz.de (Projektleiterin)

Referat Ausländerbeauftragter, Tel. 123 26 90, E-Mail: referat-auslaenderbeauftragter@leipzig.de +++